



Sammlung Theaterzettel

Manon Lescaut.

Röhr, Hugo

1894-04-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 8. April 1894.

74. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

596. M.

Manon Lescaut.

Lyrisches Drama in 4 Akten. Musik von Giacomo Puccini. Deutsche Uebersetzung von Ludwig Hartmann.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Manon Lescaut	Frau Sorger.
Lescaut, ihr Bruder, Sergeant der Königl. Garde	Herr Jarest.
Chevalier des Orienx	Herr Erl.
Geronte de Ravoire, Königl. Steuerpächter	Herr Marx.
Edmond, Student	Herr Rüdiger.
Ein Musiker	Frl. Wagner.
Ein Balletmeister	Herr Hildebrandt.
Ein Lampen-Anzünder	Herr Schöbl.
Ein Sergeant der Bogenschützen	Herr Starke I.

Ein Wirth. Ein See-Capitän. Ein Perrückenmacher. Alte Herren. Abbé's. Musiker. Mädchen. Bürger. Männer und Frauen aus dem Volke. Studenten. Postleute. Schützen.
Zeit: Zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk, und an der Kasse für 1 Mark zu haben.

Zwischen dem ersten und zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Fräul. Walles.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts - Preise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1. Reihe	
Logen II. Rang (4 Plätze)	Mt. 2.50 per Platz	2. u. 3. Reihe	Mt. 1.50 per Platz
Einzeln Logenplätze:		Sperrloge 1. Parquet	" 4. " "
Referveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperrloge 2. Parquet	" 3.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	" 5.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet	" 3.— " "
Referveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Stehplatz im zweiten Parquet	" 2.50 " "
Referveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Parterre	" 2.— " "
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	Proszeniums-Loge III. Rang	" 1.50 " "
Logen II. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	Gallerieloge	" 1.— " "
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Gallerie	" -50 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerklungen für die Sonntagsvorstellung werden von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. Otto Schnr, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Montag, den 9. April 1894. 73. Vorstellung im Abonnement B.

Der Pfennigreiter.

Schauspiel in 4 Akten von C. von Wald-Zedtwitz und C. Sawersky.

Anfang 7 Uhr.